

22. März 2023

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Insel Gruppe schreibt Verlust von CHF 80 Mio. und beabsichtigt, die Standorte Tiefenau und Münsingen zu schliessen

Die Insel Gruppe schreibt im Jahr 2022 einen Konzernverlust von CHF 80.0 Mio. (Vorjahr: Konzerngewinn CHF 25.3 Mio.). Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich auf CHF 35.0 Mio. (Vorjahr: CHF 122.8 Mio.). Dies entspricht bei einem Umsatz von CHF 1.8 Mrd. einer EBITDA-Marge von 2.0 % (Vorjahr: 6.9 %). Im Spitalbetrieb resultiert ein Verlust von CHF 73.4 Mio. Angesichts der aktuellen Herausforderungen beabsichtigt die Insel Gruppe die Angebote zu konsolidieren und die beiden Spitäler Tiefenau und Münsingen zu schliessen. Die Insel Gruppe startet das gesetzlich vorgeschriebene Konsultationsverfahren.

Im Jahr 2022 wurden in der Insel Gruppe 59'735 akutstationäre Patientinnen und Patienten behandelt (Vorjahr: 61'942). Dies entspricht einer Abnahme um 3.6 % gegenüber dem Vorjahr. Der Schweregrad (Case Mix Index) stieg von 1.379 auf 1.394. Die Anzahl ambulanter Konsultationen stieg im Vergleichszeitraum von 910'529 auf 928'830 (+ 2.0 %).

Der Hauptgrund des Rückgangs in der stationären Versorgung liegt in den Kapazitätseinschränkungen in Folge des Fachkräftemangels. Dabei wurde die Situation zusätzlich durch Covid-19 verschärft: Im Frühjahr 2022 wurde in der Insel Gruppe die Höchstzahl an positiv getesteten Patientinnen und Patienten seit Ausbruch von Covid-19 verzeichnet. Auch die Anzahl der erkrankten Mitarbeitenden erreichte den Höchststand. Als Folge davon verschärften diese Absenzen die ohnehin angespannte Personallage und führten zu Kapazitätseinschränkungen im Spitalbetrieb. Eine Rückkehr zum Leistungsniveau auf das Vor-Pandemie-Niveau war damit nicht möglich.

Für das Jahr 2020 entschädigte der Kanton Bern einen Teil der Covid-19-bedingten Minderleistungen. Für die Jahre 2021 und 2022 wurden bzw. werden keine entsprechenden Finanzmittel mehr zur Verfügung gestellt.

Dr. med. h.c. Uwe E. Jocham, Direktionspräsident Insel Gruppe, erläutert: «Das Jahr 2022 war für uns in verschiedener Hinsicht eine grosse Herausforderung. Wir haben momentan zu wenig Fachkräfte im Pflegebereich, um alle unsere Betten betreiben zu können. Das wirkt sich sowohl auf unsere Finanzen als auch auf die Belastung bei unseren Mitarbeitenden aus. Hinzu kommt eine schwierige Tarifsituation, da weder die Verbesserung der Anstellungsbedingungen noch die allgemeine Teuerung in den Tarifen abgebildet sind.»

Spitäler Tiefenau und Münsingen sollen geschlossen werden

Die Insel Gruppe geht davon aus, dass sich der Fachkräftemangel aufgrund des zu erwartenden demographischen Wandels zusätzlich verschärfen wird. Sie beabsichtigt deshalb, die Standorte Tiefenau und Münsingen zu schliessen, um damit die verfügbaren personellen Ressourcen besser zu bündeln und gleichzeitig die finanzielle Situation zu verbessern. Die medizinischen Angebote der Standorte Tiefenau und Münsingen sind an den anderen Standorten der Insel Gruppe weiterhin sichergestellt. Prof. Dr. iur. Bernhard Pulver, Verwaltungsratspräsident Insel Gruppe, sagt: «Wir müssen unsere Angebote und Standorte konsolidieren. Nur so können wir unser Personal bestmöglich einsetzen und unseren Patientinnen und Patienten weiterhin gute Medizin bieten. Klar ist aber: Werden die Tarife für unsere medizinischen Leistungen nicht angepasst, sind künftig weitere einschneidende Angebotsanpassungen unumgänglich.»

Der Standort Münsingen soll per Ende Juni 2023 geschlossen werden, der Standort Tiefenau per Ende Dezember 2023. Die geplante Schliessung betrifft rund 1000 Mitarbeitende. Eine überwiegende Mehrheit der Mitarbeitenden soll an den Standorten Inselspital, Aarberg, Belp, Heiligenschwendi und Riggisberg weiterbeschäftigt werden. Für besonders vom Fachkräftemangel betroffene Funktionen (insbesondere diplomierte Pflegekräfte, Fachangestellte Gesundheit) wird ein neues Stellenangebot innerhalb der Insel Gruppe garantiert. Für rund 400 Personen mit anderen Funktionen werden individuelle Lösungen innerhalb der Insel Gruppe (im Rahmen der offenen Stellen bzw. der natürlichen Fluktuation) oder auf dem Arbeitsmarkt gesucht. Kündigungen werden bei einem Teil dieser 400 Personen nicht vermieden werden können – aktuell gehen wir von rund 200 Kündigungen aus. Für die betroffenen Mitarbeitenden kommt der bestehende Sozialplan der Insel Gruppe zur Anwendung. Die Angaben gelten vorbehältlich des Ergebnisses des gesetzlichen Konsultationsverfahrens, welches voraussichtlich bis Ende April 2023 läuft.

Weitere Massnahmen

Parallel zu den geplanten Schliessungsvorhaben werden die Kapazitäten im Notfallzentrum und im Operationsbereich des Inselspitals erhöht. Zur finanziellen Entlastung wird die Insel

Gruppe das Investitionsprogramm der nächsten Jahre deutlich reduzieren und auf einzelne Investitionsvorhaben gänzlich verzichten. Das geplante neue Service- und Logistikgebäude (Inselcampus Baufeld 4) wird aus dem Investitionsplan gestrichen. Insgesamt werden in den nächsten Jahren Einsparungen von über CHF 200 Mio. realisiert.

Die strategischen Hauptinvestitionsvorhaben sind zu einem Grossteil bereits getätigt bzw. von den Investitionskürzungen nicht betroffen. Im September 2023 wird auf dem Inselcampus das Anna-Seiler-Haus als neues Hauptgebäude den Betrieb aufnehmen und neue Potenziale eröffnen. Parallel dazu wird die Digitalisierung der Insel Gruppe im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten zur Einführung des neuen Klinikinformations- und Steuerungssystems (KISS) von Epic vorangetrieben. Der Go-live wird im Frühjahr 2024 stattfinden.

Weitere Informationen

[Konzernrechnung Insel Gruppe 2022](#)

Medienauskünfte

Kontakt via Medienstelle: Telefonnummer +41 31 632 79 25; kommunikation@insel.ch

Die **Insel Gruppe** ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet den Menschen mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung: in allen Lebensphasen, rund um die Uhr und am richtigen Ort. In der Insel Gruppe werden jährlich über 900'000 ambulante Konsultationen vorgenommen und rund 62'000 stationäre Patientinnen und Patienten nach den neuesten Therapiemethoden behandelt. Die Insel Gruppe ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und wichtige Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten. An der Insel Gruppe arbeiten über 12'000 Mitarbeitende (inkl. Lernende).

Besuchen Sie uns auch auf:



Anhang 1: Erfolgsrechnung Insel Gruppe 2022 (in 1'000 Franken)

	2022	2021	Delta
Betriebsertrag			
Stationärer Ertrag	1'023'023	1'015'406	7'617
Ambulanter Ertrag	501'534	486'118	15'416
Honorarertrag	74	55'205	-55'131
Ertrag Lehre & Forschung	94'552	93'940	612
Ertrag Weiterbildung Assistenzärzte	10'842	10'611	231
Erlösminderungen	-581	259	-840
Veränderung angefangene Behandlungen	1'567	829	738
Entnahme aus Fonds im Fremdkapital	876	0	876
Übriger betrieblicher Ertrag	126'641	126'757	-116
Total Betriebsertrag	1'758'528	1'789'125	-30'597
Betriebsaufwand			
Personalaufwand	-1'135'529	-1'038'431	-97'098
Honoraraufwand	-4'832	-53'221	48'389
Medizinischer Bedarf	-359'593	-353'352	-6'241
Einlage in Fonds im Fremdkapital	0	-3'106	3'106
Übriger Betriebsaufwand	-223'576	-218'268	-5'308
Total Betriebsaufwand	-1'723'530	-1'666'378	-57'152
Ergebnis vor Abschreibungen (EDITDA)	34'998	122'747	-87'749
Abschreibungen			
Abschreibungen auf Sachanlagen	-89'469	-97'298	7'829
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-7'090	-4'593	-2'497
Total Abschreibungen	-96'559	-101'891	5'332
Betriebsergebnis (EBIT)	-61'561	20'856	-82'417
Finanzergebnis			
Ertrag aus assoziierten Gesellschaften	947	1'784	-837
Übriger Finanzertrag	1'886	6'306	-4'420
Finanzaufwand	-21'235	-3'646	-17'589
Total Finanzergebnis	-18'402	4'444	-22'846
Jahresergebnis vor Steuern (EBT)	-79'963	25'300	-105'263
Ertragssteuern	-65	-38	-27
Jahresergebnis	-80'028	25'262	-105'290
Minderheitsanteile	327	714	-387

Anhang 2: Bilanz Insel Gruppe 2022 (in 1'000 Franken)

	2022	2021	Delta
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	196'374	116'445	79'929
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	327'430	327'280	150
Übrige kurzfristige Forderungen	2'586	4'032	-1'446
Angefangene Behandlungen und Vorräte	50'459	42'419	8'040
Aktive Rechnungsabgrenzung	106'279	74'854	31'425
Total Umlaufvermögen	683'128	565'030	118'098
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	111'056	125'696	-14'640
Assoziierte Gesellschaften	15'238	13'490	1'748
Mobile Sachanlagen	127'669	121'270	6'399
Immobilien	920'300	962'547	-42'247
Immaterielle Anlagen	23'178	18'105	5'073
Anlagen in Bau	625'342	433'380	191'962
Total Anlagevermögen	1'822'783	1'674'488	148'295
Total Aktiven	2'505'911	2'239'518	266'393
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	345'547	50'547	295'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	87'181	83'102	4'079
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	41'266	34'048	7'218
Passive Rechnungsabgrenzung	70'872	62'357	8'515
Kurzfristige Rückstellungen	37'577	32'738	4'839
Total kurzfristiges Fremdkapital	582'443	262'792	319'651
Langfristiges Fremdkapital			
Obligationenanleihe	150'000	150'000	-
Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'300	7'800	-1'500
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	26'173	24'806	1'367
Langfristige Rückstellungen	200'974	173'198	27'776
Verpflichtungen aus Fonds	57'434	58'310	-876
Total langfristiges Fremdkapital	440'881	414'114	26'767
Eigenkapital			
Konzernkapital ohne Minderheiten			
Stiftungskapital	19'098	19'098	-
Fondskapital	74'756	60'779	13'977
Reserven	1'461'569	1'450'996	10'573
Jahresergebnis	-79'701	24'548	-104'249
Total Konzernkapital ohne Minderheiten	1'475'722	1'555'421	-79'699
Minderheitsanteile	6'865	7'191	-326
Total Eigenkapital	1'482'587	1'562'612	-80'025
Total Passiven	2'505'911	2'239'518	266'393

Anhang 3: Leistungskennzahlen

	2022	2021	Delta
Stationäre Austritte			
Austritte SwissDRG	59'735	61'942	-3.6 %
Austritte Reha	1'608	1'511	+6.4 %
Ambulante Konsultationen			
Ambulante Konsultationen	928'830	910'529	+2.0 %
Case Mix Index (CMI)			
CMI Insel Gruppe	1.394	1.379	+1.1 %
CMI Inselspital, Universitätsspital Bern	1.478	1.473	+0.3 %
CMI Stadt-/Landspitäler	1.041	1.008	+3.3 %